

## Tolle Ferienfreizeit des AWO Familienzentrums Kirschenstraße

Am Montag, den 25. März war es endlich wieder soweit. Der Höhepunkt des Hortjahres, die viertägige Ferienfreizeit auf der Jugendburg Rotenberg in Wiesloch-Rauenberg, stand auf dem Programm.

Die 40 angemeldeten Hortkinder trafen sich mit ihren 7 Erzieher\*innen im Familienzentrum Kirschenstraße. Die Koffer und Taschen waren gepackt und wurden eilig in den bereits wartenden Reisebus geladen. Ein letzter Abschiedskuss für die verabschiedenden Eltern, ein letztes Winken und dann ging es los. Im Bus waren die Spannung und Erwartung auf die bevorstehenden Tage bei allen deutlich zu spüren. Einige Kinder hatten bereits vor zwei Jahren an der Hortfreizeit auf der Jugendburg Rotenberg teilgenommen und berichteten nun den anderen aufgeregt von den vielen Spielmöglichkeiten im und ums Haus. So verging die Fahrt wie im Flug und ehe man es sich versah, war das Ziel erreicht. Die Koffer wurden ausgeladen, dann trafen sich alle Kinder und Erzieher\*innen zu einer kurzen aber intensiven Lagebesprechung im Aufenthaltsraum. Anschließend bezogen alle die Zimmer und machten es sich gemütlich. Die Kinder waren von den Begebenheiten begeistert und fanden sich von der ersten Sekunde an gut zurecht. Pläne für Partys wurden geschmiedet, Spiele gespielt und der großzügige Außenbereich erkundet.

In diesem Jahr stand die Ferienfreizeit ganz unter dem Motto „Harry Potter“. Die Jugendburg Rotenberg wurde kurzerhand zur Zauberschule, die Kinder zu Hexen- und Zauberlehrlingen, die Erzieher\*innen zu Hexen- und Zauberlehrern und die Kinder der verschiedenen Schlafräume zu Zauberklassen. Kinder und Erzieher\*innen hatten deshalb alle unterschiedliche, zum Thema passende Accessoires in ihrem Reisegepäck. Nach einer kurzen Freispielphase traf sich die gesamte Gruppe dann wieder im Aufenthaltsraum, wo Erzieher Emre, als Leiter der Zauberschule, die Zauberschüler begrüßte und ihnen den Lehrplan der nächsten Tage mitteilte. Dann wurde es spannend: Der Magische Hut der Weisheit wies jeder Zauberklasse -gemäß der Charaktereigenschaften ihrer Schüler- ein eigenes Wappentier zu. Anschließend entwarf und bastelte jede Klasse ein dazu passendes Banner, das an der Tür ihres Schlafraumes angebracht wurde. Der Tag endete schließlich für Kinder und Erzieher\*innen mit einem gemeinsamen Spieleabend.

Am zweiten Tag standen dann unterschiedliche Unterrichtsfächer auf dem Programm. Die Kinder erlernten und erprobten verschiedene Zaubersprüche, erhielten Unterricht im Besenreiten und Wahrsagen und wurden in Alchemie und Kräuterkunde geschult. Für das Zauberpfeilschießen mit der Armbrust brauchten alle ein sicheres Auge und eine ruhige Hand. Natürlich gab es auch mehrere Pausen, in denen die Kinder ausgiebig im und ums Haus spielen konnten. Nach Unterrichtsende wurde das für den Abend geplante Lagerfeuer vorbereitet. Dort gab es dann Stockbrot und Würstchen zum Abendessen.

Der dritte Tag der Ferienfreizeit war der fast schon obligatorische Wellnessstag. Es gab verschiedene Wellnessbereiche, wie das Glitzertattoo-Studio, die Hair-Stylisten und das Massage-Studio, denen sich die Kinder zuordnen konnten, um sich gegenseitig zu verwöhnen. Auch die Erzieher\*innen nahmen das Verwöhnprogramm gerne in Anspruch. Natürlich gab es auch an diesem Tag wieder viel Zeit zum Malen und Basteln, zum Toben und Erkunden, zum Erzählen und Spielen, oder um einfach mal zu chillen. Am Abend fand dann das große Abschlussfest statt, in dessen Mittelpunkt die Zeugnisausgabe für die Hexen- und Zauberlehrlinge stand. Alle erhielten eine Urkunde, die ihnen den erfolgreichen Besuch der Zauberschule bestätigte und sie nun als examinierte Hexen und Zauberer auswies.

Am Donnerstag wurde noch einmal gemeinsam auf der Jugendburg Rotenberg gefrühstückt, bevor man sich mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf den Weg zurück zum Familienzentrum nach Viernheim machte. Dort wurde die Gruppe schon von Eltern, Geschwistern und den Kolleg\*innen des Familienzentrums erwartet und mit großem „Hallo“ begrüßt. Die Kinder und Erzieher\*innen haben nun einige Tage Zeit, Freunden und Verwandten von den Ereignissen dieser abwechslungsreichen Ferienfreizeit zu berichten, das Schlafdefizit der vergangenen Tage auszugleichen und neue Kräfte für die verbleibenden zwei Ferienwochen zu sammeln. Denn bereits am kommenden Dienstag startet für alle angemeldeten Kinder und ihre Erzieher\*innen das ebenso abwechslungsreiche Osterferienprogramm, mit zahlreichen tollen Ausflügen und Aktivitäten.